IMT Nuremberg Archives

H – 2806

International Court of Justice

H2806 – 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date: 2 August 1948

I certify that Document Number 3196-PS 2156-PS was introduced into evidence as Exhibit Number USA-263 in the Trial by the International Tribunal of Hermann GOERING, et al., which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall

FRED NIEBERGALL
Chief, Document Control Branch

DCB-36 (102447)

H2806 - 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document 3196-PS 2156-PS No. USA-263 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C. .

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

Nuremberg, 19 July 1948

2156-PS

Nationalsozialistische Partei-Korrespondenz

Brief- und Drahtanschrift der Schriftleitung: München 13, Schellingstraße 39, Fernruf München Nr. 20801, täglich von 6.30–22 Uhr, Sonnabend von 6.30–15 Uhr, Sonntag von 15–24 Uhr. Versand: Eherverlag, München

NSK Pressedienst der NSDAP

Mit der Herausgabe beauftragt Wilhelm Weiß; für die Mitteilungen der Reichspressestelle verantwortlich Dr. Otto Dietrich, Briennerstr. 45, Fernruf 54901, sämtl. in München. Verlag: Frz. Eher Nachf. GmbH., München 2 NO, Thierschstraße 11, Fernruf 22131. Postscheck: München 11346.

NSK Folge 357 | Blatt 1 | 29. März 1933

Das Zentralkomitee zur Abwehr der jüdischen Greuel- und Boykotthetze

NSK Das Zentralkomitee zur Abwehr der jüdischen Greuel- und Boykotthetze teilt mit:

Der mit der Schaffung und Leitung des Zentralkomitees zur Abwehr der jüdischen Greuel- und Boykotthetze beauftragte Reichstagsabgeordnete Julius Streicher hat am Mittwoch, den 29. März, die Arbeit aufgenommen. Zum stellvertretenden Vorsitzenden des Zentralkomitees berief er den Schriftleiter des antisemitischen Wochenblattes „Der Stürmer", Karl Holz (Nürnberg). Dem Zentralkomitee gehören ferner an:

Robert Ley, M.d.R., Stabsleiter des Führers in der Obersten Leitung der P.O.

Adolf Hühnlein, Major, M.d.R., Stellvertreter des Chefs des Stabes der S.A.

Heinrich Himmler, M.d.R., Reichsführer der S.S.

Reinhold Muchow, Stellvertreter des Leiters der N.S.B.O. (Nationalsozialistische Betriebszellenleitung).

Hans Oberlindober, M.d.R., Leiter der N.S. Kriegsopferversorgung.

Jakob Sprenger, M.d.R., Leiter des N.S. Beamtenbundes.

Walter Darré, M.d.R., Leiter der Agrarpolitischen Abteilung der N.S.D.A.P.

Dr. von Renteln, Reichsführer des Kampfbundes des gewerblichen Mittelstandes.

Dr. Hans Frank II, M.d.R., Leiter des N.S. Juristenbundes.

Dr. Gerhard Wagner, Leiter des N.S. Ärztebundes.

Willy Körber, Vertreter des Reichsjugendführers.

Dr. Achim Gercke, Leiter der Abteilung N.S. Auskunft der Reichsleitung.

Die Kanzlei des Zentralkomitees zur Abwehr der jüdischen Greuel- und Boykotthetze befindet sich in München, Hotel „Reichsadler", Herzog-Wilhelm-Straße 32, Zimmer 56 (Fernsprecher München 90 0 12).

Neuer Geist im Berufsbeamtentum

Vollständiger Umbau der Beamtenverbände.

Das Alte stürzt, es ändert sich die Zeit,
und neues Leben blüht aus den Ruinen.

NSK Die nationale Revolution hat uns endlich das lang ersehnte neue Deutschland gebracht. An Haupt und Gliedern, an Wirtschaft und Verwaltung haben die führenden Männer eine gründliche Operation vorgenommen, die den schon in Agonie liegenden Volkskörper wieder belebt hat und ihn der völligen Genesung und damit wieder seinen natürlichen Aufgaben zuführen wird.

Bei einer solchen Operation darf naturgemäß kein Glied vergessen werden. Es mußte daher auch am Rückgrat des Patienten, am Berufsbeamtentum und an seinen Interessenverbänden eine Gesundungskur vorgenommen werden.

Die Beamtenverbände sind bis jetzt auf demokratisch-parlamentarischer Grundlage aufgebaut. Das hatte zur Folge, daß bei aller betonten politischen und religiösen Neutralität durchweg in liberalistischen — ja z. T. in marxistischen — Welt- und Wirtschaftsanschauungen gewirkt wurde. Die Idee des Nationalsozialismus konnte bei der Zusammensetzung und Einstellung der Vorstände aller Art nur schwer zum Durchbruch kommen. Die Beamtenabteilung der N.S.D.A.P. kann es als ihr Verdienst buchen, in zähem Kampf auch hier Bresche geschlagen zu haben.

Die Gründung der nationalsozialistischen Beamten-Arbeitsgemeinschaft stellte etwas ganz Neues dar. Eine Neuerung, die sich an die politische Erneuerung durch die N.S.D.A.P. anschloß und mit ihr dem gleichen Ziele zustrebte. Sie hat die deutsche Beamtenschaft mit der Idee Adolf Hitlers bekannt gemacht und sie tief verankert. Nebenher hat die Beamtenarbeitsgemeinschaft das Beamtenberufsethos von allen Schlacken befreit und ihm weiteste, ja fast restlose, Verbreitung gesichert.

H2806 – 0004

H2806-0004A

2156 -PS
USA-263

H2806 - 0005

TRANSLATION OF DOCUMENT 2156-PS
OFFICE OF U.S. CHIEF OF COUNSEL

National Socialist Party Correspondence
(Nationalsozialistische Partei-Korrespondenz)
NSK No. 357

29 March 1933

The central committee for defense against Jewish horror and boycott agitation

N S K. The central committee for defense against Jewish horror and boycott agitation announces:

Julius Streicher, member of the Reichstag, commissioned with the task of creating and directing the central committee for defense against Jewish horror and boycott agitation, began his work on Wednesday, 29 March. As presiding deputy of the central committee he appointed Karl H O L Z (Nuernberg), the editor of the anti-Semitic weekly "Der Stuermer". The other members of the central committee are:

Robert Ley, Reichstag member, staff leader of the Fuehrer, in the supreme leadership of the party organization.
Adolf Huehnlein, Major, Reichstag member, deputy chief of staff of the S.A.
Heinrich Himmler, Reichstag member, Reich Fuehrer of the S.S.
Reinhold MUCHOW, deputy head of the National Socialist factory cell leadership (Nationalsozialistische Betriebszellenleitung)

HANS OBERLINDOBER, Reichstag member, head of the National Socialist list organization for the care of war victims.
JAKOB SPRENGER, Reichstag member, head of the National Socialist league of public officials
WALTER DARRE, Reichstag member, head of the agrarian-political Dept. of the N.S.D.A.P.
Dr. von RENTELN, Reichstag Fuehrer of the fighting league (KAMPF-BUND) of the trade middle class
Dr. HANS FRANK II, Reichstag member, head of the National Socialist jurist's league
Dr. GERHARD WAGNER, head of the National Socialist league of physicians
WILLY KOERBER, deputy of the Reich youth leader
Dr. ACHIM GERCKE, head of the National Socialist information department of the Nazi party executive board (Reichsleitung).

The office of the central committee for defense against Jewish horror and boycott agitation is located in Munich, Hotel "REICHSADLER", 32 HERZOG WILHELM Street, Room 56.
(Telephone Munich 90-0-12.)

CERTIFICATE OF TRANSLATION
OF DOCUMENT NO. 2156-PS

26 November 1945

I, VIRGINIA VON SCHON, X 046318, hereby certify that I am thoroughly conversant with the English and German languages and that the above is a true and correct translation of Document No. 2156-PS.

VIRGINIA VON SCHON
X 046 318

Nationalsozialistische Partei-Korrespondenz

NSK
Pressedienst der NSDAP

Brief- und Drahtanschrift der Schriftleitung: München 13, Schellingstraße 39, Fernruf München Nr. 20501, täglich von 6.30–22 Uhr, Sonnabend von 6.30–15 Uhr, Sonntag von 15–24 Uhr. Verlag: Eher Verlag, München

Mit der Herausgabe beauftragt Wilhelm Weiß; für die Mitteilungen der Reichspressestelle verantwortlich Dr. Otto Dietrich, Briennerstr. 45, Fernruf 54901, sämtl. in München. Verlag: Frz. Eher Nachf. GmbH., München 2 NO, Thierschstraße 11, Fernruf 22151. Postscheck: München 11340.

NSK Folge 379 | Blatt 1 | 27. April 1933

Verfügungen des Führers

NSK Der Führer erläßt folgende Verfügungen:

Verfügung.

Den Leiter der Politischen Zentralkommission, Pg. Rudolf Heß, ernenne ich zu meinem Stellvertreter und erteile ihm Vollmacht, in allen Fragen der Parteiführung in meinem Namen zu entscheiden.

München, den 21. April 1933.

gez. Adolf Hitler.

Verfügung.

Ich bringe in Erinnerung, daß der sich im Kampf bewährte Aufbau der Partei jetzt mehr denn je beachtet werden muß:

Für die Politik ist allein der Politische Leiter in dem ihm übertragenen Gebiet zuständig und verantwortlich.

In S.A.- und S.S.-Fragen und Fragen des inneren Aufbaues der Polizei entscheidet der S.A.- bzw. S.S.-Führer.

München, den 21. April 1933.

gez. Adolf Hitler.

Verfügung.

Aus den bisherigen Gauen Brandenburg und Ostmark wird unter der Leitung des Gauleiters Wilhelm Kube, Berlin, der Gau „Kurmark" gebildet.

Aus den bisherigen Gauen München-Oberbayern und Schwaben wird der Gau „München-Oberbayern-Schwaben" unter der Leitung des Gauleiters Adolf Wagner, München, gebildet.

Den Leiter des bisherigen Gaues Schwaben, Pg. Wahl, Augsburg, ernenne ich zum stellvertretenden Gauleiter München-Oberbayern-Schwaben.

Unter der Leitung des Gauleiters Streicher, Nürnberg, werden die bisherigen Gaue Mittel- und Unterfranken zu einem Gau „Franken" zusammengefaßt.

Zum stellvertretenden Gauleiter ernenne ich den Leiter des bisherigen Gaues Unterfranken, Pg. Dr. Otto Hellmuth, Würzburg.

München, den 21. April 1933.

gez. Adolf Hitler.

Erklärung des Führers

NSK **Berlin, den 27. April 1933.**

Die Reichspressestelle der N.S.D.A.P. gibt folgende Erklärung des Führers bekannt:

In letzter Zeit werden in zahlreichen Orten und Städten Straßen und Plätze umgetauft. So sehr ich mich über die Ehrung freue, die man mir durch die Verbindung solcher Plätze und Straßen mit meinem Namen erweist, so sehr bitte ich aber doch, davon absehen zu wollen, historische Bezeichnungen zu verändern. Wir dürfen nicht in den Fehler der Putschisten des Jahres 1918 verfallen. Jede Generation soll nur das auf sich beziehen, was sie selbst geschaffen hat. Es ist unsere Ehrenpflicht, die Namen der Novemberverbrecher von unseren öffentlichen Straßen und Plätzen zu entfernen. Sie sollen dann aber wieder ihre alten Bezeichnungen erhalten. Nur das, was die nationale Revolution für die Zukunft selbst aufbaut, darf sie mit ihrem und den Namen ihrer führenden Männer verbinden.

Adolf Hitler.

H2806 – 0006

H2806-0006A

3196-PS
USA-263

H2806 - 0007

TRANSLATION OF DOCUMENT 3196-PS
OFFICE OF U S CHIEF OF COUNSEL

FROM "NATIONALSOZIALISTISCHE PARTEI KORRESPONDENZ" (Periodical, issue of 27 April 1933, Page 1)

Fuehrer Decrees

NSK The Fuehrer issues the following decrees:

Decree

I hereby appoint the chief of the political central commission, Party Member RUDOLF HESS, as my deputy and give him full power to make decisions in my name in all questions of partyleadership.

Munich, 21 April 1933

(signed) ADOLF HITLER

CERTIFICATE OF TRANSLATION
OF DOCUMENT 3196-PS

I, WALTER R. SELIGSON, 1st Lt Ord, O-1558904, hereby certify that I am thoroughly conversant with the English and German languages; and that the above is a true and correct translation of Document 3196-PS.

WALTER R. SELIGSON
1st Lt Ord
O-1558904

H2806 - 0008

It-2806

USA-263
(3196-PS
2156-PS)

USA-263
(3196-PS
2156-PS)

H2806-0009